

Solarlux stellt neue Profilerie vor:

## Kommen, sehen und erleben ...

*„Faszination Wintergarten“ – wer sich von dieser Aussage überzeugen möchte, sollte den Weg nach Bissendorf nicht scheuen. In einem beeindruckenden Gebäude und in einer gleichermaßen beeindruckenden Ausstellung präsentiert hier die Firma Solarlux Wohn- und Wintergartenerlebnisse auf hohem Niveau. Mit der Vorstellung eines neuen, thermisch getrennten Profilsystems für Faltelemente will der Bissendorfer Hersteller nun erneut Maßstäbe setzen.*

Hochwertige Produkte erfordern eine vorbildliche Präsentation. In diesem Sinne ließ es sich die Solarlux Aluminium Systeme GmbH nicht nehmen, ihren Produkten ein großzügiges und attraktives Forum zu geben. Rund 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche und mehrere, bis in kleinste Detail realisierte Muster-Wintergärten sorgen beim Besucher für einen durchaus gewünschten „Aha“-Effekt. Und Besucher gibt es reichlich – bis zu 1000 Personen im Monat finden seit der Eröffnung vor gut einem Jahr den Weg ins sogenannte „Solarlux-Forum“. Für Geschäftsführer Herbert Holtgreife und seine Mannschaft ist damit das Konzept aufgegangen. „Event-Marketing“ lautet das Stichwort. Bereits bei der Planung des Erweiterungsneubaus reifte bei den Bissendorfern der Gedanke, die neue Wintergartenausstellung nicht nur als attraktive Produktpräsentation für Faltsysteme, Wintergärten und Balkonverglasungen zu nutzen, sondern in den großzügigen Räumlichkeiten gleichzeitig unterschiedliche kulturelle Veranstaltungen durchzuführen. Diese Idee, die Ausstellung zu einem Ort der Begegnung und der Kunst und Kultur zu machen, war die Geburtsstunde des „Solarlux-Forums“. „Das ‚Solarlux-Forum‘ soll



*2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bieten Platz für Events und Wintergarten-Erlebnisträume*

zu einem festen Begriff werden, wenn es um Wintergärten geht“, so Holtgreife zu der in der Branche nicht ganz alltäglichen Marketingidee. Mit der Organisation des Forums ist bei dem Hersteller ein Know-how für kulturell orientiertes Event-Marketing entstanden, das auch den Solarluxpartnern für eigene Veranstaltungen zur Verfügung steht. Das Unternehmen setzt in diesem Punkt auf Multiplikationseffekte und bietet seinen Fachhändlern und autorisierten Verarbeitungsbetrieben Unterstützung bei der Planung, Organisation und Abwicklung von Events an. Der bislang rege Zuspruch gibt dem ehrgeizigen Konzept Recht.

*Priorität für hohen Wärmeschutz und Bedienkomfort*

Daß derart anspruchsvolle Ideen und Konzepte zugleich auch immer wieder neue Herausforderungen an die Produktinnovation darstellen, darüber ist man sich bei Solarlux im klaren. Hochmotiviert arbeitet man an neuen Lösungsmöglichkeiten, um den hohen Ansprüchen Rechnung zu tragen, wie beispielsweise mit der jüngsten Entwicklung. Die neuen Profilerien „SL 80“ und „SL 81“ ermöglichen – wie der Hersteller betont – den derzeit niedrigsten U-Wert bei Faltsystemen. Zudem entsprechen sie den strengen Kriterien der Rahmenmaterialgruppe 1 der DIN 4108 und erfüllen folglich alle Anforderungen der EnEV.

Mehrere glasfaserverstärkte Polyamid-Stege sorgen im Inneren der Mehrkammer-Profile für den hohen, für Faltelemente bislang unerreichten Wärmeschutz.

Anzeige

Gleichwertig hierzu hat Solarlux großen Wert auf die Optimierung zahlreicher technischer Details sowie auf gestalterische Aktualität gelegt. So gewähren neue Edelstahllaufrollen in Verbindung mit Edelstahlschienen hervorragende Laufeigenschaften der leicht zu öffnenden Faltelemente. Diese Werkstoffkombination macht einen äußerst verschleiß- und geräuscharmen Lauf möglich. Dabei ist die untere Laufschiene wahlweise mit oder ohne Anschlag möglich und bei Bedarf in den Boden einlaßbar. Lauf- und Führungsschienen sind flächenbündig in das System integriert.

Die Faltelemente lassen sich auf Wunsch nach innen oder außen sowie nach rechts und links falten. Die zusammengefalteten Elemente nehmen im geparkten Zustand nur einen äußerst geringen Platz in Anspruch und ermöglichen so einen ungehinderten freien Blick sowie eine maximale Durchgangsöffnung nach außen. Eine Kombination der Faltanlagen mit Fest- oder auch Dreh-Kipp-Elementen ist möglich. Die Einbautiefe für Gläser beträgt bis zu 40 mm.

Die zwei Design-Linien in abgerundeter Softline-Profilierung („SL 80“) oder in klassischer rechtwinkliger Abkantung der Profile („SL 81“) sowie Profiloberflächen in Eloxal- und RAL-



Sieht im „Event-Marketing“ ein Erfolgsrezept – Firmengründer und Geschäftsführer Herbert Holtgreife



Die neuen Serien „SL 80“ und „SL 81“: Die Profilgeometrie der Unterkonstruktion zeigt die neuen Edelstahllaufrollen sowie die Verbindungstechnik der einzelnen Faltelemente. Deutlich zu erkennen: die neue thermische Trennung durch glasfaserverstärkte Polyamid-Stege im Inneren der Mehrkammerprofile, die für den hohen Wärmeschutz sorgen

Bilder: Düppel/Solarlux



Gute Ideen werden durch Vorstellung erst greifbar – die Ausstellung zeigt verschiedene, bis in kleinste Detail realisierte Wintergärten

Tönen erlauben zahlreiche aktuelle Ausdrucksvarianten. Die Flügelverbindung wirkt aufgrund der schmalen Profiltbreiten von 50 mm filigran und unterstreicht die optische Wirkung sowie die vielfältigen gestalterischen Möglichkeiten der neuen Serie.

Zahlreiche innovative Detaillösungen an Profilen und Beschlägen erleichtern die Montage. Dazu zählen u. a. leichte Einstellmöglichkeiten durch stabile, in Höhe und Breite verstellbare Bänder und eine integrierte Regulierung der oberen Höhentoleranz bis zu einer Höhe von 10 mm. Neu sind die eleganten und flachen Einhandbedienungsgriffe. Durch eine Stiftsicherung sind die Faltelemente zusätzlich gegen Einbruch gesichert. Am Durchgangsfügel ist eine variabel zu montierende Zusatzverriegelung möglich. Spezielle Eckverbinder vereinfachen die Rahmenmontage und damit zugleich die Baustellenlogistik. Die neuen Serien sind – so Holtgreife – ab Ende Juli lieferfähig.

Hilmar Düppel

Solarlux Aluminium Systeme GmbH  
49143 Bissendorf  
Tel. (0 54 02) 40 00  
info@solarlux.de  
www.solarlux.de

Anzeige